

## **Medienkonferenz Elektrobusse, 1. November 2016**

Kurzreferat Ueli Studer, Gemeindepräsident Köniz

- Als **Energiestadt** setzt sich Köniz seit über 15 Jahren für eine nachhaltigere Energiepolitik ein. Vor fünf Jahren wurden unsere Anstrengungen mit dem Label **Energiestadt Gold** ausgezeichnet.
- Entsprechend ist auch unsere **Energiestrategie** auf den schonenden Umgang mit Ressourcen, den Schutz der Umwelt und eine nachhaltige Mobilität ausgerichtet.
- Und in den Zielen zur laufenden **Legislatur** hat der Gemeinderat folgendes festgehalten: Köniz strahlt als innovative Gemeinde mit zukunftsweisender Verkehrs- und Energiepolitik aus.
- Als grösste Gemeinde in der Agglomeration Bern ist Köniz mit **öffentlichem Verkehr** reich gesegnet: Neun Buslinien und eine Tramlinie von BERNMOBIL befinden sich aktuell auf Könizer Boden. Hinzu kommen drei Postautoverbindungen im ländlichen Gebiet, je vier S-Bahn- und Moonliner Linien und ... die Gurtenbahn.
- Die gute Erschliessung der Wohngebiete und eine direkte Anbindung an den Bahnhof Bern bei **kleinstmöglichen Emissionen** sind unsere zentralen Anliegen.
- Die **Linie 17** vom Bahnhof Bern in die Weiermatt wurde im Jahr 2001 neu in Betrieb genommen. Sie erschliesst wesentliche Wohn- und Arbeitsgebiete und dient auch als Entlastung der in den Hauptverkehrszeiten oft überlasteten 10er-Linie
- Der Gemeinderat von Köniz wurde nach den Herbstferien von BERNMOBIL über den geplanten Pilotbetrieb mit Elektrobussen **informiert**.
- Der Gemeinderat begrüsst das Projekt und ist auch bereit, dieses im Rahmen der Möglichkeiten zu **unterstützen**.
- Obschon unser Spielraum in diesem Bereich bekanntermassen klein ist, sind wir auch bereit, das Pilotprojekt **finanziell** zu unterstützen.

- Der Gemeinderat hat einen Beitrag in der Höhe von **180'000 Franken** für die Infrastruktur bewilligt.
- Welche **Vorteile** sieht Köniz im Pilotbetrieb mit Elektrobussen und in der Elektromobilität allgemein?
- Den wichtigsten Vorteil sehe ich in der **Reduktion der Emissionen** für die Bevölkerung. Insbesondere die Lärm- und Schadstoffbelastung fallen ins Gewicht. Bei der grossen Zahl ÖV-Kilometer, die täglich in Köniz gefahren werden, kann von einer erheblichen Entlastung ausgegangen werden.
- Als zweiten Vorteil sehe ich, dass die Elektromobilität die Stossrichtung der **Energiestadt**, Energiestrategie und auch die Legislaturziele unterstützt.
- Zum Dritten ist Köniz auch ein wenig **stolz** darauf, dass ein Pilotbetrieb zu einem bedeutenden Umwelt- und Mobilitätsthema auf unserem Gemeindegebiet durchgeführt werden soll. Wir sind glücklich, einen kleinen Beitrag zur technologischen Innovation im öffentlichen Verkehr leisten zu können.
- Wir dürfen somit in mehrfacher Hinsicht von einer **Win-Win-Situation** sprechen.
- Der Gemeinderat von Köniz **dankt** BERNMOBIL für ihre Initiative und wünscht der Planung und Durchführung des Pilotbetriebes gutes Gelingen.